



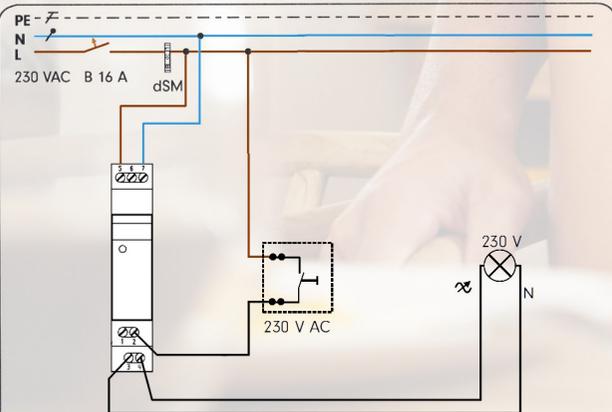
Nr. 3006.1911.40.0001

Klemmen	Eing.
---------	-------

1	nc
2	2 in
3	3 out
4	4 out
5	L
6	nc
7	N

Anzeige	Frontseite
---------	------------

1	LED
---	-----



IC Industrielle  
Computertechnik GmbH

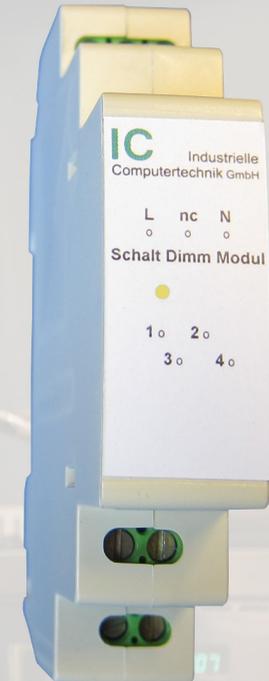
Konkordiastr. 11  
40219 Düsseldorf  
Telefon: 0211/9011680  
Telefax: 0211/396569

[www.lsenbuegel.net](http://www.lsenbuegel.net)



Wir sind digitalSTROM Allianz Partner

# digitalSTROM Schalt / Dimm Modul



Artikel Nr.: 3006.1911.40.0001

GTIN: 4260385584007

### Funktion und Verwendungszweck

Das dS Schalt Dimm Modul ist zum Einbau in die Unterverteilung und zum Anschluss elektrischer Verbraucher, wie Deckenleuchten oder Wandleuchten, vorgesehen. Somit können angeschlossene Leuchten über die 230 V Leitung via digitalSTROM-Kommandos ein- und ausgeschaltet sowie im Dimmerbetrieb in der Helligkeit verändert werden. Weiterführende Anwender-Informationen zu digitalSTROM, wie z. B. das Aufrufen von Lichtstimmungen, Schalten von mehreren Stellen, Zeitsteuerungen usw. siehe digitalSTROMAnwender Handbuch: [www.aizo.com/support](http://www.aizo.com/support)

### Montage:

Die Montage erfolgt in der Unterverteilung. Zulässige Umgebungstemperatur und gerätespezifische Einbau-Vorschriften des Herstellers sind zu beachten.

Nach dem elektrischen Anschluss und dem Einschalten der Spannungsversorgung meldet sich das dS Schalt Dimm Modul automatisch am digitalSTROM-Meter im Stromkreisverteiler an. Anschließend ist das Gerät sofort betriebsbereit und kann über digitalSTROM-Kommandos gesteuert werden.

### Dimmbare Leuchten:

Für die Dimmfunktion sind bei Energiespar- und LED-Leuchten dimmbare Leuchtmittel zu verwenden. Je nach LED-Leuchtmittel kann es zu Nachleuchteffekten im ausgeschalteten Zustand kommen.

### Betriebsarten:

Das Modul verfügt über zwei Betriebsarten am Ausgang: Schalt- oder Dimmerbetrieb.

Weiterhin kann die Wirkung des Tastereingangs geändert werden.

Die Betriebsart kann mittels Installationssoftware des digitalSTROM-Servers aber auch durch Verwendung des Tasters geändert werden.

### Funktionszuordnung im Auslieferungszustand:

Ausgang ..... Schalterbetrieb  
Tastereingang ..... Gerätetaster

### Netzunterbrechung:

Das Modul speichert den Zustand des Ausgangs, sobald er für mindestens 5 Sekunden unverändert vorliegt. Nach einer Netzunterbrechung wird der gespeicherte Zustand am Ausgang wieder hergestellt.

### Überlast:

Das Modul erkennt Überlasten und schaltet den Klemmenausgang ab. Ein Rücksetzen erfolgt mit dem nächsten Szenenaufwurf (Kommando über digitalSTROM oder durch Taster-Bedienung), vorausgesetzt es liegt keine weitere Überlastung vor.

### Übertemperatur:

Der Ausgang schaltet ab, sobald längere Zeit eine thermische Überlastung vorliegt. Nach der Abkühlphase wird er automatisch wieder eingeschaltet. Zusätzlich ist zur Überwachung der Umgebungstemperatur eine separate Thermosicherung aktiv. Bei Temperaturen > 130 °C trennt die Sicherung die Klemme vom Stromnetz. In diesem Fall muss die Klemme ersetzt werden.

### Kurzschluss:

Bei Kurzschluss trennt das Modul die angeschlossene Last und schaltet diese danach wieder zu. Bei einem dauerhaften Kurzschluss schaltet das Modul den Ausgang vollständig ab. Ein Rücksetzen erfolgt mit dem nächsten Szenenaufwurf (Kommando über digitalSTROM oder durch lokale Bedienung).

### Status-Anzeige (LED):

**Zustand:** Die LED gibt Rückmeldung über die letzte Aktion am Gerätausgang. Licht-Stimmung aktiv = LED 100 % an, Licht-Stimmung nicht aktiv = LED stark gedimmt. Während der Änderung von Stimmungen blinkt die LED. Beim Einstellen von Stimmungen im Raum (Programmiermodus) blinkt die LED 2-mal, wenn die Klemme selektiert wird.

**Deep Off:** Im Raumzustand „Deep Off“ ist die LED ausgeschaltet.

**Anmeldung:** Während der Anmeldung an einem digitalSTROM-System blinkt die LED schnell.

### Fehlerzustände:

1 x Blinken – 1 x Pause: ..... Übertemperatur  
2 x Blinken – 1 x Pause: ..... Kurzschluss  
3 x Blinken – 1 x Pause: ..... Übertemperatur +  
Kurzschluss  
4 x Blinken – 1 x Pause: ..... Überlast  
5 x Blinken – 1 x Pause: ..... Überlast und  
Übertemperatur

### Lokale Parameter-Konfiguration:

Parameter 1 ..... Ausgang (Schaltausgang/  
Dimmausgang)  
Parameter 2 ..... Tasterfunktion (Gerätetaster/  
Bereichstaster/Raumtaster)

digitalSTROM® ist eine eingetragene Marke der Digitalstrom AG

### Lokale Bedienung:

Es steht ein Tastereingang (1) an dem Modul zur Verfügung.  
Kurzer Tipp ..... ein-/ausschalten  
Gedrückt halten im eingeschalteten Zustand ..... herunter/  
hoch dimmen  
Gedrückt halten im ausgeschalteten Zustand ..... nach 1  
Sek.: Raum Licht ausschalten  
nach 2 Sek.: Raum Standby  
nach 3 Sek.: Raum Deep Off  
Doppel-Tipp ..... Aufrufen der Lichtszene 2 (Raumszene 2)  
Dreifach-Tipp ..... Aufrufen der Lichtszene 3 (Raumszene 3)  
Vierfach-Tipp ..... Aufrufen der Lichtszene 4 (Raumszene 4)

### Bedienung lokale Parameter-Konfiguration:

Kurz-kurz-lang bis Ausgang/LED blinkt ..... Aktivierung  
Doppel-Tipp ..... Wechseln zwischen Parametern  
Kurzer Tipp ..... Ändern des ausgewählten Parameters  
Nach 30 Sek. ohne Bedienung ..... Automatischer  
Abbruch ohne Speichern  
Gedrückt halten (ca. 3 Sek.) bei Aktivierung ..... Speichern und  
Verlassen

### Parameter im Detail:

Parameter 1: Schalten: LED blinkt; Dimmen: LED dimmt auf  
und ab  
Parameter 2: Gerätetaster: LED leuchtet. Raumtaster: LED  
blinkt 5x  
Bereichstaster 1 (oder 2, 3, 4): LED blinkt 1x (oder 2x, 3x, 4x)

### Technische Daten:

Dimmprinzip ..... Phasenabschnitt  
230 V Glühlampen, Halogenleuchten ..... 150 W  
Niedervolt Halogenleuchten  
mit elektron. Trafo ..... 105 W\*  
230 V Energiesparleuchten ..... 105 W  
230 V LED Leuchten ..... 105 W\*  
Anschlussklemmen ..... max. 2x1,5mm<sup>2</sup>  
Reiheneinbaumaß ..... 1 TE (18mm)  
Nenneingangsspannung/  
Frequenz ..... 230 V AC/50 Hz  
Leistungsaufnahme ..... 0.4 W

Schutzart (trockene Räume) ..... IP20 EN 60529  
Zulässige Umgebungstemperatur (Betrieb) -20 °C +40 °C  
Zulässige Umgebungfeuchte (Betrieb) ..... < 80% rF,  
nicht kondensierend  
Datenübertragung via 230 V AC Netz .....  
digitalSTROM-Protokoll V1.0  
Maximale Leitungslänge Lokaltaster ..... < 10 m

Textquelle: Auszüge von Digitalstrom AG